



FLIESSPACHTEL ALL IN ONE

Produkteigenschaften:

- Selbstnivellierend
- Schnell erhärtend
- Faserarmiert
- Pumpfähig
- EMICODE EC1 PLUS
- CT-C35-F7 nach DIN EN 13813 als Gefällespachtel; als Fließspachtel ca. CT-C25-F5 aufgrund der höheren Wasserzugabe

Anwendungsbereiche:

Zum Ausgleich von Bodenunebenheiten im Innen- und Außenbereich. Für die Herstellung ansatzloser Flächen vor Belagsarbeiten jeglicher Art (bspw. Verlegung von Großformaten, Parkett oder Laminat). Auch zur Spachtelung von Holzuntergründen und als Gefällespachtel bis zu 4 % Gefälle einsetzbar. Auch für beheizte Fußbodenkonstruktionen geeignet.

Geeignete Untergründe:

Zementestriche; Beton (mind. 3 Monate alt); Calciumsulfat- und Magnesiaestriche; alte Naturstein-, Terrazzo- und Keramikbeläge; Holz, Parkett; beheizte Fußbodenkonstruktionen.

Untergrundvorbereitung:

Der Untergrund muss sauber, trocken, fest, tragfähig, formbeständig, rissfrei sowie frei von haftungsmindernden Stoffen sein. Vorhandene Estrichrisse sind vorab kraftschlüssig zu verharzen. Saugende Untergründe mit bauline Grundierung für saugende Untergründe grundieren; glatte und porengeschlossene Untergründe mit bauline Haftgrund für nicht saugende Untergründe grundieren. Wir empfehlen den Einsatz von Randdämmstreifen an aufgehenden Bauteilen, um Einspannungen der Spachtelmasse zu vermeiden.

Zementestriche müssen 28 Tage alt und trocken sein (Restfeuchte $\leq 2,0$ CM%). Unbeheizte Calciumsulfateestriche müssen einen Feuchtigkeitsgehalt $\leq 0,5$ CM-% aufweisen und ausreichend geschliffen, abgesaugt und grundiert werden. Calciumsulfateestriche sollten hierbei mit einer speziellen Grundierung für feuchtigkeitsempfindliche Untergründe grundiert werden. Gussasphaltestriche müssen ausreichend besandet sein. Beheizte Zement- und Calciumsulfateestriche müssen vor der Verlegung belegereif geheizt werden: Zementestriche $\leq 2,0$ CM-%, Calciumsulfateestriche $\leq 0,3$ CM-%. Bitte beachten Sie die technischen Merkblätter der jeweiligen bauline Produkte.

In Feucht- und Nassräumen sowie im Außenbereich ist die gespachtelte Fläche gemäß den Regeln der Technik und entsprechender Produktinformationen abzudichten (bspw. mit bauline Flex Dichtschlämme 1K). Die Abdichtung kann ab Erreichen der Belegereife von ca. 2 –3 Stunden aufgebracht werden.





FLIESSPACHTEL ALL IN ONE

Verlegung auf Holzuntergründen:

Der Holzuntergrund muss dauerhaft trocken, unterlüftet, fest verschraubt und verformungsstabil sein. Sollte die Schichtdicke kleiner 20 mm betragen, ist folgendes zu beachten: Zur Verbesserung der Trittschalldämmung und Biegesteifigkeit wird bei Schichtdicken kleiner 10 mm eine Fliesendämmplatte gemäß den Regeln der Technik nach der Ausgleichsspachtelung eingebaut. Schichtdicken größer 10 mm erfordern die Einarbeitung einer geeigneten Armierung gemäß den Regeln der Technik.

Es gelten die einschlägigen DIN-Normen, Richtlinien, Empfehlungen und Regeln der Technik.

Verarbeitung:

- 1.) Entsprechende Wassermenge vorlegen und mit bauline Fließspachtel All in one intensiv und klumpenfrei anmischen.
- 2.) Fließspachtelmasse entsprechend anmischen, auf dem Boden ausgießen und mittels Raket oder Glättkelle gleichmäßig und zügig verteilen. Notwendige Schichtdicke nach Möglichkeit in einem Arbeitsgang aufbringen.
- 3.) Mit der Stachelwalze für blasenfreie Oberflächen entlüften und die frische Nivelliermasse vor Zugluft und Sonneneinstrahlung schützen.

Bitte beachten Sie:

- Vollpaletten sind nicht stapelbar. Bitte nicht stapeln!

Werkzeuge:

Rührquirl, Rakel, Glättkelle, Stachelwalze, Mischpumpe. Werkzeuge unmittelbar nach Gebrauch mit Wasser reinigen.

Hinweise zu Fliesen-, Platten- und Bodenbelagsarbeiten:

Besonders dampfdichte Bodenbeläge wie z. B. PVC etc. sind frühestens nach Erreichung von 1,8 CM-% Restfeuchte aufzubringen. Für Holzbeläge, wie z. B. Parkett, gelten die Hinweise des BEB-Merkblattes 8.1 „Beurteilen und Vorbereiten von Untergründen. Verlegen von elastischen und textilen Bodenbelägen, Schichtstoffelementen (Laminat), Parkett und Holzpflaster. Beheizte und unbeheizte Fußbodenkonstruktionen“.

Hinweise zur sicheren Verwendung:

bauline Fließspachtel All in one enthält Zement. Verursacht schwere Augenreizung. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Lesen Sie sämtliche Anweisungen aufmerksam und befolgen Sie diese. Nach Gebrauch Hände gründlich waschen. Schutzhandschuhe/Schutzkleidung und Augenschutz/Gesichtsschutz tragen. Bei anhaltender Augenreizung. Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen. Inhalt/Behälter gemäß den örtlichen Vorschriften einer



FLIESSPACHTEL ALL IN ONE

Entsorgung zuführen. Produkt/Rückstände (auch aus der Reinigung) dürfen nicht in die Kanalisation, in Gewässer oder in den Boden gelangen und müssen gemäß den Vorschriften entsorgt werden. Weitere Informationen zur Entsorgung finden Sie in Abschnitt 13 des Sicherheitsdatenblatts. GISCODE ZP1. Chromatarm gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang XVII.

Weitere Informationen können dem Sicherheitsdatenblatt entnommen werden!

Anwendungstechnische Daten	
Verbrauch	Ca. 1,7 kg/m ² je mm Schichtdicke
Schichtdicke	3 - 70 mm im Verbund
Verarbeitungstemperatur	+5°C bis +25°C (Untergrund, Luft, Werkstoff)
Verarbeitungszeit*	Ca. 30 - 40 Minuten
Mischungsverhältnis	Fließspachtel: 4,75 — 5,25 l bzw. Gefällespachtel: 3,50 — 4,0 l Wasser mit 25 kg bau- line Fließspachtel All in one
Begehrbar*	Frühestens nach 2 - 3 Stunden bzw. Erhärtung des Mörtels. Lastverteilungsmaßnahmen vorsehen.
Belegbar**	Nach ca. 12 Stunden mit Keramik und Betonwerk- stein; nach 24 Stunden mit Naturstein.
Lagerungshinweis	Trocken auf Palette im ungeöffneten Originalge- binde ca. 12 Monate lagerfähig.

**In Abhängigkeit des Raumklimas und der Spachtelschicht ist die Belegreife auf augenscheinlich trockenem Untergrund erfahrungsgemäß erreicht nach:

Wasserzugabe Gefällespachtelung:

- 3 - 5 mm Schichtdicke: nach ca. 24 Stunden; 5 - 10 mm Schichtdicke: nach ca. 3 Tagen
- 10 - 25 mm Schichtdicke: nach ca. 7 Tagen; 25 - 40 mm Schichtdicke: nach ca. 14 Tagen

Wasserzugabe bei Fließspachtelung:

- 3 - 5 mm Schichtdicke: nach ca. 24 Stunden; 5 - 10 mm Schichtdicke: nach ca. 3 Tagen
- 10 - 25 mm Schichtdicke: nach ca. 9 Tagen; 25 - 40 mm Schichtdicke: nach ca. 21 Tagen

*Bei +23 23°C und 50% relativer Luftfeuchtigkeit. Höhere Temperaturen verkürzen, niedrigere Temperaturen verlängern diese Zeiten. Höhere Luftfeuchtigkeit verlängert die angegebenen Zeiten.

Artikel	
4070044016462	bauline Fließspachtel All in one 25 kg

